

# MUSIKUSS



DIE VEREINSZEITSCHRIFT DES SPIELMANNS- UND HÖRNERKORPS SPRINGE

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2020

WORKSHOP: NACHWUCHS FINDEN  
UND HALTEN

PLANÄNDERUNG!

# INHALT

ADVENTSGOTTESDIENST IN ST. ANDREAS	6
MUSIC IN MOTION	7
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2020	8
WORKSHOP: NACHWUCHS FINDEN UND HALTEN	13
PLANÄNDERUNG!	14
OSTERMARKT 2020	16
MALWETTBEWERB	19

# IMPRESSUM

DESIGN UND LAYOUT  
Florian Schulte, Tanja Wollenschläger

HERAUSGEBER  
Spielmanns- und Hörnerkorps  
Springe/Deister von 1952 e.V.  
vertreten durch  
Frau Christa Heinzl (1. Vorsitzende)  
Postfach 10 04 10  
31816 Springe

[www.spielmannszug-springe.com](http://www.spielmannszug-springe.com)  
[musikuss@spielmannszug-springe.com](mailto:musikuss@spielmannszug-springe.com)

DRUCK  
FLYERALARM GmbH  
Alfred-Nobel-Str. 18  
97080 Würzburg

Auflage: 100 Stück

FOTOS  
von den Autoren, außer

Titels. Pexels.com  
S. 3 Harry Heinzl  
S. 4 Hamburger Elbphilharmonie  
S. 6 Kay Waibel  
S. 8/9 Harry Heinzl  
S. 15 Christa Heinzl  
S. 16/7 Joshua Giesemann/Christa Heinzl

Sie finden diese Ausgabe auch im Internet unter [www.spielmannszug-springe.com](http://www.spielmannszug-springe.com)

Vielen Dank sagen wir den Firmen, die durch ihre Werbung den Druck des Musikuss' möglich machen! Wenn auch Sie eine Werbeanzeige schalten möchten, können Sie sich per E-Mail bei uns informieren.



# MUSIK AUF DEM WEIHNACHTSMARKT IN SPRINGE

Der Weihnachtsmarkt in Springe öffnete am zweiten Adventwochenende auf dem mittelalterlichen Burghof. Er lockte viele Gäste zum Besuch der Marktstände mit regionalen Kunsthandwerkern, Vereinen und Verbänden sowie winterlichem kulinarischen Angebot, wo man in gemütlicher Runde bei zwei – oder drei – Gläsern Glühwein oder leckerer Bratwurst sowie Kartoffelpuffern klönen konnte. Die vielen Lichter auf dem Burghof sowie das schicke Museum mit der Remise machen den Zauber des Weihnachtsmarkts aus und ließen die Kulisse in weihnachtlichem Ambiente erstrahlen. Die zentrale Bühne wurde eingerahmt von den Hütten.



ANZEIGE

Abgerundet wurde das Angebot auf der Bühne durch die Auftritte heimischer Musikvereine, die den Markt musikalisch umrahmten, am Samstagnachmittag erklangen Adventsklänge von den Spielleuten.

CHRISTA HEINZEL



3

## Die Fahrschule mit Fahr Simulator

**Fahrschule** *Team* **REBLIN**

Zum Niederntor 17  
31832 Springe  
Tel. 05041 / 640 520

Lange Str. 52  
31832 Eldagsen  
Tel. 05044 / 882 419

Inh. Stefan Reblin • Mobil 0172 / 702 550 5

team@fahrschule-reblin.de • www.fahrschule-reblin.de

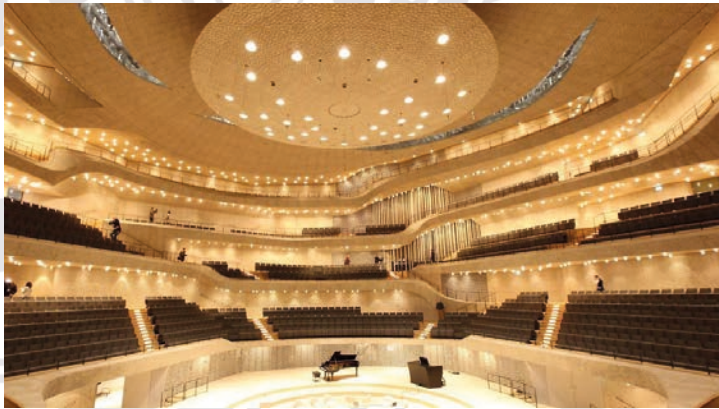


MUSIKUSS

# EIN DANKESCHÖN VON BRIGITTE UND PETER STEINKE

Am 6. und 7. Dezember starteten wir zu meinem „Geburtstagsgeschenk“ anlässlich meines 70. Geburtstages, an dem sich viele meiner Gäste beteiligt haben, nach Hamburg. Noch einmal ein großes Dankeschön!

Mit einem gut ausgearbeitetem Plan des Reisebüros Demann kamen wir mit S-Bahn, ICE und U-Bahn im 25-H-Hotel an der Überseeallee an. Von dort waren unsere Ziele bequem zu Fuß zu erreichen.



Am Freitagnachmittag war das Miniaturwunderland dran. Man kann es nicht beschreiben, man muss es sehen. Besonders beeindruckt haben uns der Vulkanausbruch des Ätna oder die startenden und landenden Flugzeuge.

Nach einem Imbiss unterwegs kamen wir mit platten Füßen abends wieder im Hotel an, wo wir uns ein Abschlussbier gönnten.

Am Samstag machten wir uns nach einem reichhaltigen Frühstück früh auf den Weg und erkundeten das imposante Gebäude der Elbphilharmonie vor dem Konzert. Unsere Plätze im unteren Bereich erlaubten uns einen guten Blick auf die Bühne und den gesamten Großen Saal. Für die Plätze auf dem 4. und 5. Balkon sollte man schwindelfrei sein! Die hervorragende Akustik vermittelte uns einen perfekten Genuss der Künstler. Das waren unter anderem Bodo Wartke und Melanie Haupt mit einer Gangsta-Rap-Version der Zauberflöte, Gustav Peter Wöhler mit einer gefühlvollen Interpretation von Across the Universe der Beatles und Anna Depenbusch mit ihrem frivolen Lied Tim liebt Tina. Sie traten alle bei diesem Wohltätigkeitskonzert zugunsten des Hamburger Theaterschiffs auf.

Nach dem Konzert holten wir unser Gepäck im Hotel ab und traten unsere Heimreise an.

**BRIGITTE & PETER STEINKE**

ANZEIGE

## Guido Tegtmeyer

31832 Springe • Tel. 0 50 41 / 55 92

**Fenster und Türen**

**Messebau**

**Innenausbau**

**Tischlerarbeiten**

**Tischler Guido Tegtmeyer**

**Fünfhausenstraße 22**

**31832 Springe**

**Fax 0 50 41 / 77 65 36**

**www.guido-tegtmeyer.de**



# WEIHNACHTSFEIER 2019

14. DEZEMBER 2019

Traditionell am 3. Adventsamtstag fand zum Jahresausklang die Weihnachtsfeier der Spielleute statt. Die ehemalige Gaststätte im Kulturheim war nett hergerichtet, Tische eingedeckt und geschmückt. Das Essen lieferten die Teilnehmer als Spende, es war reichlich und lecker. Das Buffet war im Klubzimmer aufgebaut, sodass man sich in Ruhe bedienen konnte.

Einen musikalischen Vortrag gab es von Miriam und Emma auf der Querflöte. Jung und Alt hatten gleichermaßen Spaß beim Wichteln. Vor jedem lag ein Geschenk, dann wurde der Reihe nach gewürfelt, wobei bei jeder Zahl eine neue Aktion fällig wurde, nach-links-rücken, nach-rechts-rücken usw., sodass man immer

wieder vor einem anderen Präsent saß. Beim Schlusssignal durfte jeder das vor ihm liegende Geschenk auspacken.

In netten Gesprächen ließ man das Jahr noch einmal Revue passieren. Erinnerungen an das Schützenfest, das nach 12 Jahren wieder auf dem Burghof gefeiert wurde, verschiedene Einsätze und den Besuch des Bundesspielleuteorchesters wurden ausgetauscht. Beschaulich klang der Abend aus und mit guten Wünschen für die verbleibende Weihnachtszeit sowie einem guten Start fürs Jahr 2020 verabschiedete man sich.

CHRISTA HEINZEL

## AUßERORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES NMV

Am 14.12.2019 fand in Vechta, OT Oythe auf Antrag mehrerer Kreisverbände (u.a. Hannover) eine außerordentliche Delegiertenversammlung statt. Aus unserem Musikverband Region Hannover nahmen 9 von 10 möglichen Delegierten teil, davon 3 aus unserem Verein. Wir haben das bequeme Angebot des KV Hildesheim genutzt und sind in Garbsen in deren Bus zugestiegen. In Anbetracht der kurzen Ladungsfrist und der Vorweihnachtszeit waren 131 Delegierte eine sehr gute Beteiligung.

Nach Kommunikationsproblemen im NMV und auch zu anderen Verbänden sollte ein neues Präsidium gewählt werden. Der Präsident Martin Engbers, Geschäftsführerin Gaby Klumpe und Schatzmeister Karl-Heinz Ast sowie die Kassenprüfer trugen ihre Berichte vor. Nach kurzer

Diskussion wurde der Vorstand fast einstimmig entlastet.

Nun folgte der wichtigste Punkt dieser Versammlung, die Neuwahl des Präsidenten sowie seines 1. Stellvertreters. Zum neuen Präsidenten wurde Ralf Drossner aus Wingst, zu seinem Stellvertreter Johannes Opitz aus Harsum gewählt, nachzulesen auch auf der Homepage des Niedersächsischen Musikverbandes [www.nds-musikverband.de](http://www.nds-musikverband.de). Nach einem Mittagessen im Tagungshotel brachte uns der Bus wieder zurück über Garbsen, dann mit PKW Richtung Vereinsweihnachtsfeier.

Wer gern laufende Informationen aus dem NMV erhalten möchte, sollte sich ganz unten auf dieser Homepage zum Newsletter anmelden!

PETER STEINKE

5



MUSIKUSS

ANZEIGE



**KLINGEMANN & MERTIN**  
STEUERBERATER

Klingemann & Mertin Steuerberater PartG mbB

Bahnhofstraße 1b · 31832 Springe  
Telefon: 05041-94696-0 · Telefax: 05041-94696-18  
E-Mail: [info@km-steuerberater.de](mailto:info@km-steuerberater.de)

[www.klingemann-mertin.de](http://www.klingemann-mertin.de)

# ADVENTSGOTTEDIENST IN ST. ANDREAS

Alle Jahre wieder ...ist es eine besondere Freude für die Musiker einen Gottesdienst während der Adventszeit zu gestalten. Am 15.12.19 war es wieder soweit. Die Zusammenarbeit mit Pastor Lukow besteht mittlerweile seit 10 Jahren!

Um 11 Uhr begann der Gottesdienst mit dem Musikstück „Hark the Herold Angels sing“. Insgesamt boten wir 10 weihnachtliche Musikstücke dar; darunter „Macht hoch die Tür“, „Stille Nacht“ und „Happy X-Mas“. Wir haben ganz bewusst einen Mix aus traditionellen und modernen Liedern einstudiert sowie englische und deutsche, welche entweder instrumental erklingen oder zum Mitsingen einladen. Besonderes Highlight war das Duett „Reigen seliger Geister“, was von Miriam und Emma brilliant gespielt wurde. Wie zarter Feenstaub



schwebte die Melodie durch die Kirche.

Pastor Lukow führte gekonnt durch den Gottesdienst und hielt eine lebendige Predigt. Das Lied „Wir sagen euch an“ war das Thema des Gottesdienstes und tauchte während der Stunde in 3 verschiedenen Versionen auf. Mit dem Stück „Mary's Boychild“ verabschiedete sich das Orchester. Die Gemeinde würdigte die musikalische Leistung mit viel Applaus. Nach diesem Konzert herrschte bei uns allen Weihnachtsfeeling. Zum Dank erhielten jeder Musiker eine Rose und ein großes Paket Schokolade, welches wir bei der Probe gemeinsam genießen durften.

TINA WAIBEL

ANZEIGE

HEIMTEXTILIEN  
& NACHTWÄSCHE  
LEDERWAREN  
& REISEGEPÄCK

**weibke.**

**weibke.**

**Ulrike Bormann  
& Christiane Kubitzka GbR**

Zum Niederntor 20  
31832 Springe

T 0 50 41 / 23 37

F 0 50 41 / 58 62

E info@weibke.de

[www.weibke.de](http://www.weibke.de)

**Öffnungszeiten**

Mo. - Sa.: 09:30 bis 13:00 Uhr

Mo. - Fr.: 15:00 bis 18:00 Uhr



# MUSIC IN MOTION: SILVESTERLAUF HANNOVER 2019

Am Silvestermorgen haben sich Jessica, Tanja, Markus, Jannik und Martin getroffen um am Silvesterlauf in Hannover teilzunehmen. Gemeinsam sind wir nach Hannover gefahren und pünktlich zum Start um 12:45 kam die Sonne hinter den Wolken hervor. Somit hatten wir auf der knapp 6 km langen Strecke um den Masch-

see viel Spaß. Zur Stärkung und Aufwärmung nach dem Lauf gab es für jeden Läufer einen Krapfen und Tee – wer wollte auch Glühwein. Als Unterstützung war diesmal Fabian Wende mit dabei – danke an ihn fürs Taschen-tragen.

MARTIN WENDE



## #STAYATHOMEMARATHON HANNOVER

Leider werden aufgrund der Corona-Pandemie viele Läufe zu denen wir angemeldet waren bzw. bei denen wir teilnehmen wollten verschoben oder fallen ganz aus. Das ist richtig so, denn die Gesundheit aller geht im Moment vor. Dadurch wird es jedoch in den nächsten Ausgaben vielleicht nicht viel zu berichten geben.

Aber es gibt auch positives: als Ersatz für den abgesagten Hannover-Marathon soll der #stayathomemarathon stattfinden: am 26.04.2020 – dem eigentlichen Termin des Hannover-Marathons – kann jeder ab 9 Uhr für sich und doch alle miteinander laufen. Ich werde auf jeden Fall dabei sein und Euch berichten.

Bis dahin – bleibt gesund!

Martin

HAJ HANNOVER  
MARATHON >>>



#stayathomemarathon  
| 26.04.20 ab 9:00 Uhr

HAJ HANNOVER  
MARATHON  
**#stayathome**  
ab  
26.04.2020 - 09:00 Uhr

Wir laufen trotzdem. Jeder für sich und doch alle miteinander!

Der #stayathome HAJ Hannover Marathon.

INFOS UND ANMELDUNG >

7



MUSIKUSS

# JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2020

## BARKASSE UNTER NEUER VERWALTUNG

Im Vorstandskreis haben wir uns im vergangenen Jahr Gedanken gemacht, wie Leitungspositionen auch für die Zukunft besetzt werden können mit jüngeren Mitgliedern. Wir jungen konnten mit engagierten Musikern ein „Nachwuchsmodell“ erstellt werden. So hat sich Jessica Wahrlich bereiterklärt, die Barkasse zu führen. Sie übernimmt das Amt von Michael Dörlemann, der die Barkasse 17 Jahre verwaltete und unseren Verein bereits

44 Jahre als aktiver Schlagzeuger  
10 Jahre als Stabführer  
11 Jahre als Instrumentenwart  
13 Jahre als Vertreter der Aktiven im Ehrenrat

tatkräftig unterstützt!



Die Vorsitzende Christa Heinzl bedankte sich bei Michael Dörlemann für sein umfangreiches Engagement zum Wohl des Vereins mit einem Geschenk.

## KULTURHEIM

Auf der Jahreshauptversammlung berichteten die Vorsitzende Christa Heinzl und Geschäftsführer der Kulturheimvereinigung, Peter Steinke, vom Ergebnis der Dichtigkeitsprüfung der Abwasserleitungen. Es fand eine Befahrung der Abwasserrohre von der Firma Rohrfit statt. Dabei wurde festgestellt, dass einiges im Argen ist.

Zudem muss das Regenwasser unseres großen Daches getrennt entsorgt werden. Über die kommenden Jahre werden die 3 Vereine hier tätig werden müssen, bzw. fremdinvestieren.

Von Seiten der Stadtentwässerung/Tiefbauamt war uns anfangs ein enger Zeitrahmen vorgegeben und dadurch sollten sofort Kosten von ca. 30.000 € entstehen. Der Vorstand hatte zu einer außerordentlichen Versammlung eingeladen, um die Thematik zu erörtern bzw. über eine Kreditaufnahme zu beschließen.

Für den Verein wäre die Rückzahlung des Kredites über die Höhe und über 10 Jahre schwierig geworden und hätte unsere musikalische Arbeit noch mehr eingeschränkt. Am 19. Dezember 2019 waren Peter Steinke und Andreas Poppelreuter als Geschäftsführer der Kulturheimvereinigung sowie die Vorsitzende des SZHK zu einem Gespräch im Bauamt. Dabei ergab sich ein auf mehrere Jahre gestrecktes Sanierungsvorhaben mit überschaubarer Finanzierung. Nun steht nicht mehr der Zeitdruck von 2 Jahren im Raum, sondern bis 2026 etappenweise arbeiten zu können.

Peter Steinke konnte auf der Versammlung viel Gutes zum Haus berichten. Instandhaltung und Renovierungen sind für den laufenden Betrieb im Haus unerlässlich. Das Haus ist alt und es sind viele Reparaturen und Erneuerungen nötig. Die Ausgaben für notwendige Reparaturen, Instandsetzungen und Anschaffungen waren in 2019 allerdings geringer als im Haushaltsplan angesetzt, die einzige Größere war der Austausch der Leuchtstoffröhren gegen hellere LED-Röhren.

Der Kassenbestand konnte anwachsen, ein kleines Polster für die von der Stadt Springe geforderte Sanierung der Abwasseranlage.

Die Vermietung des als Vereinsheims geführten Kulturheims läuft gut, die Einnahmen aus Miete und Nebenkostenliegen überstiegen sowohl das Vorjahresergebnis als auch den geplanten Haushaltsansatz. Im vergangenen Jahr hatten wir dieses Ergebnis mit 57 (Vorjahr 53) Einzelbuchungen erreicht.





## EHRUNG VON MITGLIEDERN

Die Proben- und Einsatzbeteiligung ist im Durchschnitt sehr hoch. Auf die Plakette kommen für 2019 Merle Wernecke mit 94% Beteiligung und Jannik Wollenschläger mit 93% Beteiligung.

### EHRUNGEN DER FÖRDERNDEN MITGLIEDER

#### 10 JAHRE

Kerstin Thiemann und Winfried Weigmann

#### 20 JAHRE

Jan Wilko Heinzl

#### 30 JAHRE

Werner Degener

Regine Steinke

### EHRUNGEN DER AKTIVEN MITGLIEDER

#### 5 JAHRE

Charlotte Gehrke

#### 50 JAHRE

Walter Ahrens



9

## VORSCHAU 2020

Ende April – über den 1. Mai planen wir ein Probenwochenende am Alsee, nördlich von Os nabrück. Dort wird intensiv geprobt aber auch der Freizeitspaß kommt nicht zu kurz!

Es gibt bereits zugesagte und geplante Konzerte wie zum Maibaumaufstellen, Konzerte in Seniorenheimen, Musikalische Gestaltung des Gottesdienst in der Kirche, Weihnachtskonzert auf dem Springer Weihnachtsmarkt. Zugesagte Ausmärsche zum Schützenfest Springe und Eldagsen. In Altenhagen musizieren wir zum Scheiben aufhängen im September. Und geplant sind der Laternenumzug, Geburtstage und ähnliche Ständchenanlässe sowie Probensamstage und –wochenenden.

Michael Förster und Axel Wedekind teilten dem Vorstand mit, dass 2020 die Deistermusikanten für die Gilde musizieren werden. Seit 1977 gab es eine dauerhafte Zusammenarbeit zwischen Schützengilde und Spielleuten. Das währte 42 Jahre. Viele schöne Dinge haben wir gemeinsam erlebt, Abenteuer überstanden und wunderbare Erinnerungen bleiben. Marion plant zwei Jungentage, einer ist im März und der zweite im

August. Im Juni wollen wir auf Kanutour gehen. Im Juli geben Marion und Christa die letzte Stunde bei der musikalischen Früherziehung im Kindergarten. Christa hat dann 12 Jahre mit den jungen Musikern gearbeitet und Marion 9 Jahre. Neue Dozenten konnten aus dem Verein aus zeitlichen Gründen nicht gewonnen werden. Die Gewinnung junger Musiker für den Verein ist auch nicht so effektiv wie gewünscht.

Im Herbst geben wir ein kleines Konzert und stellen unser aktuelles Repertoire vor. Dazu bieten wir auch etwas für Leib und Seele an – sprich Kaffee und Kuchen und Gegrilltes und Salate, also wie das Sommergillen mit gemütlichem Beisammensein. Der „Taktvolle Genuss“ wird jährlich wiederholt. In diesem Jahr haben wir es auf den 18. September gelegt. Den Termin sollte sich jeder vormerken. Bringt Freunde und Bekannte mit - umso mehr, umso schöner wird der Tag.

### DAS WAR UNSER PLAN FÜR 2020!

LEIDER WISSEN WIR NICHT, INWIEFERN SICH DIE PLANUNGEN AUFGRUND DER CORONA-PANDEMIE UMSETZEN LASSEN WERDEN.



MUSIKUSS

## Inh. Michael Förster e.K.



Philipp-Reis-Str. 28  
31832 Springe  
Tel: 0 50 41 / 26 68  
Fax: 0504 / 6 35 91  
info@scholz-pistorius.de

### Wir sorgen für Qualität und Sicherheit



Besuchen sie uns in unserer neu gestalteten Ausstellung.

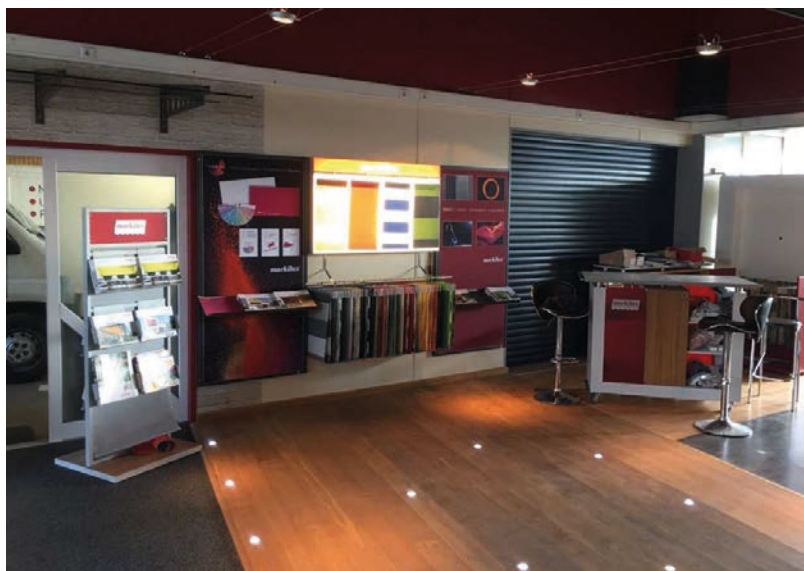
Sie können viele Produkte besichtigen und diese dürfen angefasst werden.

Die Rundumberatung gehört natürlich dazu.

Die Produktpalette ist weitreichend – von der Haustür über Rollläden, Wohnungseingangstüren mit Einbruchsicherungen, Markisenanlagen, Vordächer und vieles mehr.

Schauen Sie sich um.  
Wir freuen uns auf Sie!

*Ihr Scho-Pi Team*



# FLÖTENORCHESTER DES KMV HILDESHEIM PROBT IM KULTURHEIM

Am Sonntag, den 02.02.2020 fand die Generalprobe für den ersten Auftritt des Flötenorchesters des KMV Hildesheim statt. Hierfür trafen sich alle Musiker unter anderem aus den Vereinen aus Springe, Gehrden, Eime und Lauenstein im Kulturheim in Springe.

Eine Woche später, am 08.02.2020 trafen wir uns alle zu unserem Auftritt bei der Jahres-



hauptversammlung des Kreismusikverband Hildesheim in Rheden. Im Vorfeld der Jahreshauptversammlung haben drei Vereine aus dem Kreismusikverband Hildesheim unterstützt von drei Vereinen aus dem Kreismusikverband Hannover den Antrag zur Gründung des Flötenorchesters gestellt. Dieser Antrag wurde von den Delegierten bewilligt. Neben dem Kreisjugendorchester (KJO) und der Bläserphilharmonie Hildesheim (BPO) gibt es nun auch das Flötenorchester. Ziel des Flötenorchesters ist es, Werke für größere Besetzungen zu spielen. In den einzelnen Vereinen ist das spielen dieser Stücke nur schwer möglich.

Nach einem gelungenen Auftritt freuen wir uns auf die nächste Probenphase und weitere Auftritte mit dem Flötenorchester.

JESSICA WAHLICH

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES MUSIKVERBANDS REGION HANNOVER

Gastgeber der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 15. Februar war der SZ Riedel Hänigsen. Dieter Buschau, Musikdirektor Musik und Bewegung im Niedersächsischen Musikverband, referierte über das Auftreten der Vereine. Er gab Anregungen mehr als Einheit zu erscheinen. Zum einen mit dem äußeren Bild, gleiche Kleidung und Schuhe, evtl. Kopfbedeckung. Zum anderen mit dem Auftritt Einheit zu dokumentieren. Im Gleichschritt marschieren und in ordentlichen Reihen macht ein anderes Bild als irgendwie zu laufen. Zum Vergleich zog er das Ballett heran, welches nicht synchron tanzt. Körperhaltung, Körperspannung, aufrecht durchs Leben gehen, weil man aufgerichtet freier ist. Vereine sollten Marschtraining in ihr Ausbildungsprogramm einbauen, Basis und Fortgeschrittene. Nur ein einheitliches Bild führt beim Publikum zum „OHO –Effekt“.

Peter Steinke berichtete über die Arbeit des Vorstandes in 2019. Leider ist es nicht gelungen die Positionen Jugendvertreter sowie Fachleiter



Spielleute zu besetzen. Kirsten Rogel konnte von einer guten Kassenlage berichten. Wibke Wolter und Christa Heinzl haben die Kassenbelege geprüft und einwandfrei vorgefunden. Allen Vorstandsmitgliedern wurde einstimmig Entlastung erteilt.

Chöre und Musikvereine sind Teil des Weltkulturerbes. Leider ist es im Norden Deutschlands so, dass viele Musikvereine als Bittsteller agieren müssen, um ihre Arbeit machen zu können und oft keine eigenen und festen Probenräume haben, also kein zuhause. Diesbezüglich gibt es ein starkes Nord- Südgefälle.

Das Flötenorchester des Kreisverbandes Hildesheim und Musikverbandes Region Hannover unter der Leitung von Christian Aschenbrenner und Florian Schulte arbeitet erfolgreich. Zur Jahreshauptversammlung des KMV Hildesheim traten die Musiker aus verschiedenen Vereinen der Verbände erstmals öffentlich auf und ernteten viel Beifall.

CHRISTA HEINZEL



# AN DIE FLÖTEN, FERTIG, LOS!

Am Samstag, den 22.02.2020 fand der erste Probensamstag in diesem Jahr statt.

Der Startschuss fiel um 11 Uhr. Wir begannen im ersten Block mit dem Programm für die Nachwuchsmusiker. Musikstücke wie La Cucaracha und Eine Insel mit zwei Bergen wurden geprobt. Es war bewundernswert, wie aufeinander Rücksicht genommen wurde. Die Stücke spielten wir in reduziertem Tempo und einige fortgeschrittenen Musiker halfen beim Notenfolgen. Und auch, wenn noch nicht alle Finger richtig auf der Flöte tanzen wollten, so war doch die Motivation und Freude am Musizieren deutlich spürbar. Bei 2 weiteren Musikstücken bewiesen die Nachwuchsmusiker an den Percussionsinstrumenten ein gutes Rhythmusgefühl. Rhythmuslehre zum Anfassen!

Bei der zweiten Runde arbeiteten wir an der Intonation, also an schön-klingenden Tönen. Dazu hatten wir eine Übung, die auf der C-Dur-Tonleiter basiert. Anschließend standen ein paar bekannte Märsche auf dem Übungsprogramm wie The Whistling Scout, Moravanka, Offenbach und Preußens Gloria.

Zum Mittagessen hatte wieder jeder Musiker eine Kleinigkeit zum Buffet mitgebracht: Gemüse, Obatzter, Würstchen, Muffins, Blätterteigteilchen, ... Alles war super-lecker und in entspannter Stimmung wurde viel gelacht.

Für die 3. Einheit hatte die Dirigentin moderne Musikstücke auserkoren, die wir mit dem Drumset darbieten: Mit 66 Jahren, Go West und He is a Pirate. Die Musiker verfielen bei so vielen flotten Rhythmen auch nicht in ein Mittagstief. Um 15.30 Uhr hieß es dann: Einpacken. – Aber nicht zum Feierabend, sondern um direkt im Anschluss zu einem Konzert zum Seniorenheim zu starten.

Dort warteten bereits viele Senioren voller Vorfreude auf den Spielmanszug. Die Musiker boten abwechselnd traditionelle Märsche und gutbekannte Evergreens dar. Dirigentin Tina Waibel erklärte Wissenswertes zu den Musikstücken und plauderte Geheimnisse aus dem Probenbetrieb aus. Teils stille Senioren tauten regelrecht auf, einige konnten sogar mitklatschen und andere konnten textsicher mitsingen. Und wiederum andere wippten mit dem Fuß mit oder mit den Schultern. Aber ihnen allen sah man ihre Freude an.

Die Zeit verging sowohl den Musikern wie auch dem Publikum viel zu schnell. Gerne kommen wir wieder!

Dann hieß es tatsächlich: Feierabend.

Und trotzdem freuen sich alle Musiker: Am Montag ist ja bereits die nächste Probe für groß und klein – ach wie fein.

FLEUR & TINA WAIBEL

ANZEIGE

**GTT**  
Die Energieeffizienz Profis

Hauptstr. 5  
31832 Springe  
www.gtt-energie.de  
info@gtt-energie.de

Sie wollen die  
Energieeffizienz  
Ihres Hauses  
steigern?

**GTT · Ihr starker Partner für energetische Sanierungen**

# WORKSHOP:

## NACHWUCHS FINDEN UND HALTEN

Tanja Wollenschläger hat im März ein Seminar des Niedersächsischen Musikverbands in Rotenburg (Wümme) besucht. Sie brachte viele Eindrücke und Ideen mit nach Springe, die unsere Vereinsarbeit mittel- und langfristig verbessern können. Wir danken Anne-Marie und Jenny vom NMV für den Artikel und das Foto!



Vom 28. Februar bis 1. März 2020 fand der Kooperations-Workshop „Nachwuchs finden und halten“ der Deutschen Bläserjugend und der Jugend im Niedersächsischen Musikverband statt. Ein spannendes Wochenende in der Jugendherberge Rotenburg mit 20 Teilnehmer\*innen aus ganz Niedersachsen liegt hinter uns. Am Freitagabend gab es zum Einstieg Warm Up's zum Kennenlernen. Mit einer Kreisübung, Partnerinterviews und Bewegungsspielen (1,2,3- Klatsch, hüpf, boing) hatten wir uns schnell ein gegroovt. Matthias Laurisch, Referent für Bildung und Jugendpolitik bei der DBJ, lenkte am Samstag den Blick der Teilnehmer\*innen auf die Außenwirkung von Vereinen, Motivation und Bedürfnisse von Menschen.

Mit den Einstiegsfragen: „Wer seid ihr? Was tut ihr? Und Warum?“ beschäftigten wir uns zu Beginn mit unserer eigenen Motivation. „Warum setzen wir uns für unsere Vereine ein?“ Heraus kam: das gemeinsame Musizieren, der Zusammenhalt von Jung und Alt, Groß und Klein mit gemeinsamen Erlebnissen und Erfolgen, Traditionen bewahren aber auch Zukunft mit neuen Ideen gestalten liegt uns allen am Herzen. Aber, wie misst man Erfolg? Ein großartiges Konzert mit begeistertem Publikum? Der Sieg bei einem Wettbewerb? Viele neue Musiker\*innen? Die Bestandene D-Prüfung? Spätestens jetzt merkt man: die Ziele und Erfolge sind für jeden Men-

schen anders definiert. Es ist also auch für einen Verein wichtig zu klären, was erreicht werden soll. Tragen alle Mitglieder diese Ziele? Werden Ziele innerhalb und außerhalb des Vereins kommuniziert?

Und schon sind wir bei der Außenwirkung eines Vereins. Wie angesehen ist der Verein im Ort? Ist er attraktiv für neue Musiker\*innen? Für Sponsor\*innen? Für neue Musizierende? Wie und wo werden wir sichtbar? Und schnell wird klar, gute Elternarbeit gehört auch dazu. Was erwarten wir von den Eltern? Was erwarten sie von uns? Hilfreich kann da die Erstellung eines Leitbildes sein, in dem Vereinsziele und Wege dorthin artikuliert werden. Auch „Selbstverständlichkeiten“ und „ungeschriebene Gesetze“ sollte man zu Papier bringen und kommunizieren. Denn wer noch nie in einem Verein war oder aus einem anderen Kulturkreis kommt, kennt diese vielleicht nicht. Dann ist Musiker\*innen und Eltern klar, was wir von ihnen erwarten, wie z.B. dass es Übung braucht bis ein Instrument gut klingt und dass man Anfänger auch über eine Frustrationsphase hinweg helfen muss, damit sie nicht vorschnell hinschmeißen.

Am Samstagnachmittag führte Matthias zusammen mit Gastdozentin Annika Waldeck eine Betzavta-Übung zum Thema Freiheit mit uns durch. Diese ermöglichte einen anderen Blick auf Bedürfnisse von Menschen, Kompromisse und Wege der Entscheidungsfindung. Alle Teilnehmer\*innen haben sich auf diese Übung eingelassen und hatten das ein oder andere „Aha“-Erlebnis.

Am Sonntag ging es um Regeln, Grenzen, Wertschätzung und Anerkennung, Typen in Gruppen, Umgang mit Minderheiten, die eigene Haltung, individuelle Kompetenzen und das all das viel Kommunikation untereinander und Zutrauen ineinander braucht.

Am Ende waren sich alle Teilnehmer\*innen einig: Es war ein großartiges Wochenende mit gutem Input zur praktischen Umsetzung und viel Austausch untereinander. Wiederholung im nächsten Jahr? Aber sicher!

Vielen Dank an Matthias Laurisch, Annika Waldeck, die Jugendherberge Rotenburg und vor allem an alle Teilnehmer\*innen.



# PLANÄNDERUNG!

SEIT DEM AUSBRUCH DER CORONA-PANDEMIE STEHT DAS ÖFFENTLICHE LEBEN WEITGEHEND STILL. AUCH DIE ARBEIT VON (MUSIK)VEREINEN IST STARK EINGESCHRÄNKT: DIE ABSAGE SOWOHL VON ÖFFENTLICHEN AUFTRITTEN ALS AUCH DIE EINSTELLUNG DES PROBENBETRIEBS STELLEN EINE GROßE BELASTUNG UND HERAUSFORDERUNG DAR. AUF DIESEM WEG MÖCHTEN WIR DIE WICHTIGSTEN FRAGEN ZUR DERZEITIGEN SITUATION ÜBERSICHTLICH BEANTWORTEN!

## WIE KOMMUNIZIEREN WIR MIT UNSEREN MITGLIEDERN?

Da die wöchentlichen Treffen zur Zeit leider ausfallen, stellen wir in regelmäßigen Abständen für die aktiven MusikerInnen einen Newsletter zusammen, der per E-Mail und Whatsapp verteilt wird.

Auch die Kinder und Eltern in der musikalischen Früherziehung und im Blockflötenunterricht erhalten auf diesem Weg Informationen zum weiteren Vorgehen.

Die passiven Mitglieder werden - wie gewohnt - über den Musikuss informiert.

## WAS MACHT DER VORSTAND EIGENTLICH GERADE?

Der Vorstand steht per WhatsApp und E-Mail im regen Austausch. Wir versuchen diverse Fragen zu klären wie z.B.: Welche Möglichkeiten haben wir, um unser Vereinsleben aufrecht zu erhalten, gibt es auch für Vereine Zuschüsse um diese Zeit zu überstehen, usw.

Auch wir müssen uns neuen Herausforderungen stellen und werden unsere nächste Vorstandssitzung z.B. per Videokonferenz abhalten. Wir werden berichten, wie es funktioniert hat.

## WIE ERFAHREN WIR, WANN DIE PROBEN UND DER UNTERRICHT WIEDER STARTEN?

Sobald uns verbindliche Informationen vorliegen, informieren wir alle unverzüglich über alle uns zur Verfügung stehenden Kanäle.

## WIE PROBEN WIR WEITER?

Damit uns musikalisch nicht langweilig wird, hat uns unsere musikalische Leitung ein Video-Projekt ins Leben gerufen.

Wir haben sicherlich alle festgestellt, dass allein üben doch etwas ganz anderes als die gemeinsame Probe ist – aber wenn dann am Schluss so ein tolles Video dabei rauskommt und wir dann doch irgendwie alle zusammen sind, zaubert es einem ein breites Lächeln auf das Gesicht.

Sobald uns alle Einverständniserklärungen zur Veröffentlichung des Videos vorliegen, teilen wir Ihnen den Link mit.

## WAS BEDEUTEN DIE AUSFÄLLE DES UNTERRICHTS UND DER SPIELEINSÄTZE FÜR UNS?

Zunächst heißt das, dass wir uns nicht sehen können und wir nicht gemeinsam musizieren können und wir hoffen, dass sich das möglichst bald ändert.

Gleichzeitig hat das natürlich auch Auswirkungen auf unsere finanzielle Lage. Gezahlte Beiträge müssen ggf. erstattet werden.

Wir planen für jedes Jahr, was wir so vorhaben. Zum Beispiel welche Lehrgänge anstehen, welche Ausflüge, Vereinsfahrten wir machen wollen, müssen neue Uniformen oder Instrumente angeschafft werden? Dieser Plan ist für 2020 natürlich komplett über den Haufen geworfen worden.

Wir haben das im Blick und sind sehr bemüht, dass sich die finanziellen Einbußen nicht zu negativ auf uns auswirken. Aber es wird uns viel Anstrengung kosten und wir werden viel Unterstützung von allen Seiten brauchen. Leider gibt es bisher keine „Rettungsschirme“ für so kleine Vereine wie uns. Daran arbeitet die Bundesregierung aber.

## WERDEN WIR UNSER PROBENWOCHELENDE AM ALFSEE DURCHFÜHREN KÖNNEN?

Darauf würden wir gerne schon eine Antwort geben – können es aber leider zurzeit nicht. Hier müssen wir uns in Geduld üben und schauen, inwieweit und wann Jugendherbergen ihren Betrieb wieder aufnehmen dürfen. Sobald wir etwas wissen, informieren wir die MusikerInnen umgehend!

## UND WAS WIRD AUS DEM MUSIKUSS?

Der Musikuss kann durch die Unterstützung unserer treuen und neuen Werbepartner vorerst weiterhin regelmäßig erscheinen. Die Sammlung der Themen erfolgt seit langer Zeit per E-Mail, das Erstellen der fertigen Zeitschrift in kleiner Runde. Hoffen wir, dass wir bis zur nächsten geplanten Ausgabe wieder zu Normalität gefunden haben, damit es von vielen schönen Dingen zu berichten gibt!



### WAS PASSIERT IM KULTURHEIM?

Besonders trifft uns die 50%ige Beteiligung am Vereinsheim. Es stehen umfangreiche Renovierungs- und Instandhaltungskosten für unser Haus an. Wir können das Kulturheim nicht vermieten, aber laufende Kosten sind zu tragen: Darlehenstilgung, Versicherung und Nebenkosten.

Mit dem Bauamt der Stadt Springe wurde für die Sanierung der Abwasseranlage eine zeitliche Streckung der erforderlichen Maßnahmen vereinbart, die uns sehr entgegenkam. Da unsere Mieteinnahmen sicher für zwei Monate oder auch länger wegfallen, gerät auch die Erfüllung dieser Vereinbarung in Gefahr.

Zum Glück haben wir durch gute Ergebnisse bei der Vermietung in der letzten Zeit ein kleines finanzielles Polster angesammelt, das wir dafür nutzen können, unsere sonstigen Verpflichtungen zu bedienen. Wir werden diese ruhige Zeit nutzen, kleine Reparaturen und Verbesserungen im Haus durchzuführen.

### ZUR VERBANDSARBEIT IM NIEDERSÄCHSISCHEN MUSIKVERBAND

Wie schon berichtet, wurde im Dezember auf Drängen der Basis auf einer außerordentlichen Delegiertenversammlung drei Monate vor dem regulären Termin ein neues Führungsduo an die Spitze des NMV gewählt. Da die ordentliche Delegiertenversammlung nun abgesagt und auf unbestimmte Zeit verschoben wurde, dürfen wir das als doppeltes Glück betrachten. Wir haben eine gute und teamfähige Verbandsspitze, die uns mit den vorerst weiter im Amt bleibenden übrigen Vorstandsmitgliedern sicher durch die schwierige Zeit bringen wird.

### WAS MACHE ICH, WENN ICH EINE FRAGE HABE?

Auch wenn wir uns zurzeit nicht persönlich begegnen können, sind wir immer gerne für euch und eure Fragen da. Ihr könnt uns jederzeit unter der Mail-Adresse [vorstand@spielmannszug-springe.com](mailto:vorstand@spielmannszug-springe.com) erreichen.

## MUSIK VOM BALKON

Musikverbände in ganz Deutschland haben dazu aufgerufen, während der musikalischen Zwangspause trotzdem gemeinsam zu musizieren. Hierfür wurden auch von großen Musikverlagen kostenfreie Noten zur Verfügung gestellt. Die Springer Spielleute haben sich auch

am gemeinsamen Musizieren gegen den Corona-blues beteiligt, manchmal allein auf der Terrasse oder bei herrlichem Wetter im weitläufigen Gelände mit mehr als 2m Sicherheitsabstand. Jeden Sonntag um 18 Uhr spielen viele MusikerInnen in Deutschland gegen den Corona-Blues!

- |                |                                    |
|----------------|------------------------------------|
| 22. März 2020  | Freude schöner Götterfunken        |
| 29. März 2020  | Von guten Mächten                  |
| 5. April 2020  | Der Mond ist aufgegangen           |
| 12. April 2020 | Möge die Straße uns zusammenführen |



# OSTERMARKT 2020

Der Ostermarkt am zweiten Märzsonntag lockte wieder viele Besucher ins Kulturheim. Mittlerweile findet die Veranstaltung im zweijährigen Rhythmus statt. Zum 13. Mal luden Spielleute, Geflügelzüchter und Kaninchenzüchter als Kulturheimvereinigung GBR in ihr Vereinsheim ein. Obwohl der Wetterbericht einige Tage zuvor nicht so positive Voraussagen machte, blieb es trocken und wurde zeitweilig sogar sonnig. Bis in den letzten Winkel waren die vielfältigen Standplätze wieder gebucht.

Einige treue und einige neue Hobbykünstler zeigten und verkauften ihre Kunstwerke. Kuscheltiere und Näharbeiten, Marmeladen, sowie delikate Essige und Öle zum Genuss, Schmuck, selbstgestrickte Socken, Glückwunschkarten, Kerzendeko und Tischschmuck, Eier in allen Größen zum Dekorieren uvm. waren zum Erwerb angeboten.

Die Brutmaschine der Geflügelzüchter wurde dicht umlagert und man konnte die Küken beim Schlüpfen beobachten - alljährlich aufs Neue eine Attraktion.

Die Großbahnfreunde mit ihren Eisenbahnen ließen manches Herz der kleinen und großen Fans höher schlagen. Eine weitere Attraktion war die mit 400 kleinen und größeren Preisen bestückte Tombola.

Pünktlich zum Beginn erschien Bürgermeister Christian Springfeld und eröffnete den 13. Ostermarkt gemeinsam mit Peter Steinke. Er lobte das Engagement der drei Vereine für ihr Haus

und für die öffentliche Vermietung ähnlich eines Dorfgemeinschaftshauses. Besonders hob er die Möglichkeit hervor, hier auch Geburtstage ungestört und mit

ausreichendem Platzangebot feiern zu können. Er hatte sich ausreichend Zeit genommen, mit Akteuren und Ausstellern ins Gespräch zu kommen.

Stärken konnte man sich am Kaffee- und Kuchenbuffet. Alle Kuchen waren selbstgebacken und eine Spende der Vereinsmitglieder oder Standbetreiber. Am Grillbuffet wurde man mit Bratwurst, Steaks sowie selbstgemachte Salate und Pommes bedient.

Am Nachmittag trat der Spielmannszug mit dem Flöten- und Schlagzeugnachwuchs auf.

Der Überschuss der Veranstaltung dient der Verschönerung und Instandhaltung des Vereinsheims. Für die Planung und Durchführung des Ostermarktes zeichneten sich Kirsten Rogel und Christa Heinzl hauptverantwortlich. Mit einem Team vieler ehrenamtlicher Helfer, kreativen Ausstellern und charmanten Gästen wurde es eine gelungene Veranstaltung.

CHRISTA HEINZEL







ANZEIGE

## Harry Heinzl

### Bausachverständiger

Gebäudebewertung und Gutachten  
Immobilien- und Energieberatung  
Planung und Betreuung



- Ankaufberatung beim Immobilienerwerb
- Bauplanung und Baubetreuung bei Neu- und Umbauten
- Baubegleitungen
- Schlussabnahme
- Verkehrswertermittlung von Wohn-, Gewerbe- und Spezialimmobilien
- Schadensaufnahme wie z.B. bei Baufehlern, Schimmel oder Schädlingsbefall
- Schriftliche Beurteilung

31832 Springe

Tel: 0 50 41/ 97 21 06

Harry.Heinzl@web.de

www.bsv-heinzl.de

Mitglied im Expertengremium Metropolregion Hannover  
Mitglied im GIS Sprengnetter Akademie



Geprüfte Fachkompetenz  
Geprüfter Sachverständiger  
GIS Sprengnetter Akademie

Gesicherte Marktkompetenz  
Mitglied Expertengremium  
Metropolregion Hannover



# NACHWUCHS IM TIGERENTEN-CLUB

MERLE WERNECKE UND RUBEN SCHNITTKER HABEN GEMEINSAM MIT IHRER KLASSE EINE EINLADUNG ZUR TEILNAHME AM TIGERENTEN-CLUB DES ZDF ERHALTEN. UM DIE KOSTEN FÜR DIE BUSFAHRT ZU FINANZIEREN, WURDE EIN SPONSORENLAUF VERANSTALTET. AUCH VIELE UNSERER MUSIKER\*INNEN HABEN DIE BEIDEN MIT IHREN BEITRÄGEN PRO GELAUFENER RUNDE IN IHREM VORHABEN UNTERSTÜTZT. HIER DER BERICHT VON MERLE.

Um 9:30 Uhr sind wir losgefahren. Wir sind mit einem Doppeldeckerbus gefahren. Die Busfahrt hat 8 Stunden gedauert. Nach 2:30 Stunden musste der Busfahrer Pause machen. Als wir da waren mussten wir sofort Essen. Es gab: Nudeln, Klöße, Kartoffelbrei, Soße, Erbsen, Möhren und Wasser auch! Danach haben wir unsere Zimmer zugeteilt bekommen. Später sind wir noch rausgegangen und haben gespielt. Und haben den Tanz aufgeführt vor uns. Danach sind wir in die Zimmer gegangen. Und haben sich bettfertig gemacht. Wir durften bis 22 Uhr aufbleiben. In meinem Zimmer haben wir Geschichten uns erzählt bis 23:30 Uhr. Und dann haben wir geschlafen. Wir wurden um 6:30 Uhr morgens geweckt. Dann sind wir zum Frühstück gegangen und haben uns Lunch Pakete gemacht. Und haben unsere Koffer gepackt. Um 8:15 Uhr sind wir nach Göppingen gefahren. Wir sind 15 Minuten gefahren. Als wir da waren mussten wir warten, unsere Gegner durften vor uns reingehen. Nach 15 Minuten durften

wir auch rein gehen. Drinnen in einem Raum wurde uns erklärt wie die Fernsehshow abläuft. Dann sind wir ins Fernsehstudio gegangen und mussten 3-mal klatschen. Da habe ich ein Kameragurt gesehen. Und dann kamen alle auf die Bühne. Danach kamen 7 oder 8 Spiele und Frau Warnecke ist reingefallen. Dann haben wir draußen ein Foto gemacht. Dann mussten wir 30 Minuten warten. Am nächsten Tag fuhren wir wieder um 9:30 Uhr los und sind auch 8 Stunden zurückgefahren und haben wieder 2:30 Stunden eine Pause gemacht. Wir haben bei Burger King Abendbrot gegessen. Während der Busfahrt haben wir den Film Die Dschungel Helden geschaut - der Film war toll. Danach sind wir noch 1 Stunde gefahren. Um 22:15 Uhr waren wir an der Bushaltestelle. Als wir da waren hat der Busfahrer behauptet das niemand da ist. Das stimmte nicht. Also standen viele Eltern an der Bushaltestelle. Und wir holten alle Taschen aus dem Bus und fuhren dann nach Hause.

MERLE WERNECKE UND RUBEN SCHNITTKER



# WER MALT UNS EIN MUSIKALISCHES BILD?

Gerne möchten wir unsere jungen LeserInnen zur Teilnahme an unserem Malwettbewerb einladen.

Schickt uns dazu einfach ein „musikalisches“ Bild an

Christa Heinzel, Grasweg 3, 31832 Springe  
oder per E-Mail an  
musikuss@spielmannszug-springe.com

Für jedes eingesandte Bild wartet eine kleine Überraschung auf euch!

Mit eurem Einverständnis würden wir diese Bilder dann gerne in unserer Sommerausgabe des Musikuss veröffentlichen. Bitte gebt uns dazu einen entsprechenden Hinweis, ebenso wie euren Namen und euer Alter.

Wir freuen uns sehr auf die Werke und sind schon sehr gespannt darauf.

ANZEIGE



Uhren & Schmuck  
P A S S A G E  
S C H W A R Z E

ZUM NIEDERTOR 12  
31832 SPRINGE  
0 50 41 22 74

The advertisement features a collection of jewelry and watches. On the left, there are several necklaces with circular pendants, a ring, and a pair of earrings. On the right, there are three BOCCIA watches with different face designs: one with a galaxy pattern, one with a white face and gold case, and one with a white face and rose gold case. The background of the ad is white with faint, stylized musical instrument silhouettes.



ANZEIGE

ENTSPANNT  
DURCH  
DEN ALLTAG!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



**VR-BankingApp**

Eine App mit vielen Möglichkeiten.  
Mehr erfahren unter  
[www.vb-eg.de/vr-bankingapp](http://www.vb-eg.de/vr-bankingapp)

Volksbank eG  
Hildesheim-Lehrte-Pattensen



MUSIKUSS

